

Lange Nacht der Museen: Feierliche Orgelklänge im Landesmuseum zu vorgerückter Stunde. Am Orgelpositiv: Maria Erdmann aus Warschau.

Am 17. Mai 2009 beteiligte sich das Landesmuseum zum fünften Mal am Liechtensteiner Familientag, einem Projekt des Kunstmuseums Liechtenstein, des Landesmuseums, des Kunstraums Engländerbau und des Postmuseums, mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde Vaduz. Der Fünfte Liechtensteiner Familientag fand erstmals im Frühjahr statt, in Verbindung mit dem Internationalen Tag der Museen. Das besonders auf Kinder und Jugendliche ausgerichtete Rahmenprogramm war im Kontext der aktuellen Sonderausstellung «Egon Rheinberger» auf das Thema Burgen und Schlösser ausgerichtet. Das Landesmuseum konnte an diesem Tag insgesamt 425 Besucherinnen und Besucher verzeichnen.

Erneut nahm das Liechtensteinische Landesmuseum auch im Berichtsjahr an der vom ORF organisierten «Langen Nacht der Museen» vom 3. / 4. Oktober 2009 teil und konnte zu nächtlicher Stunde 325 Gäste begrüssen. Ein Rahmenprogramm mit Clavicord- und Orgelklängen, gespielt von Dr. Ryszard Moros aus Münster in Westfalen und der Organistin Maria Erdmann aus Warschau, begeisterte die Besucherinnen und Besucher, die sich auch über das reichhaltige Buffet erfreuten. Der Erlös daraus

ging erneut an das Hilfsprojekt «together – Brunnen für Indien». Der Betrag von 1859.05 Franken wurde durch den LED verdoppelt und für das Brunnenbau-Projekt von «together» in Indien überwiesen.